

# Treffen der Liebhaber alter Zugmaschinen

**Veranstaltung:** Mehr als 180 Trecker beim Korsos. Teilnehmer sind aus einem Umkreis von 100 Kilometern gekommen.

**Berumerfehn.** Unter den Oldtimer-Trecker-Liebhabern gibt es bekanntlich die unterschiedlichsten Typen. Der eine schwört auf Fendt und guckt den Deutz nicht an, der andere steht auf alles, was aus dem Norden kommt, der Dritte hat eine Vorliebe für Schlepper über 50 PS und hält den Rest für Kleinzeug.

Am Wochenende traf man sie alle nah beieinander beim Oldtimer-Trecker-Treffen am Berumerfehner Wald. Rund um das Kompaniehaus staunten, fachsimpelten und feierten die Hobby-Landmaschinenmechaniker zusammen



Die Korsowagen fahren festlich geschmückt durch die Straßen.

(die meistens sind zugleich Eigner edler nostalgischer Traktoren und Bulldogs), als würde es keine Marken, kein Nord-Süd-Gefälle und keine Pferdestärken geben.

Das Treffen zog die Oldie-Liebhaber aus einem Umkreis von bis zu 100 Kilometern Entfernung an. Mehr als die 180 erwarteten Zugmaschinen, die einst Pferdekraft in der Landwirtschaft und im Nahverkehr ersetzt hatten, wurden von ihren Besitzern während des Korsos durch den Ort und auf dem Veranstaltungsgelände präsentiert. Auf dem Aktionsfeld durften sich die staunenden Besucher dann auch gleich vor Ort von den Fähigkeiten der metallenen Arbeitspferde überzeugen. In zahlreichen Wettbewerben wie Schnellstarten oder Wett-

heizen waren auch die mit den Maschinen verwurzelten Führer gefordert.

Die in diesem Umfang nicht erwarteten Gäste und die kurzfristig wegen des plötzlichen Einlenkens der Wetterfront zusätzlich erschienen Besucher nahmen das an, was der erste Mann des Organisationsteams der Berumerfehner Treckerfreunde, **Dieter Lannte**, bezogen auf den für alle freien Eintritt sagte: „Die Leute sollen es sich bei uns drei Tage lang gut gehen lassen.“

Dass dies kein frommer Wunsch blieb, drückte der einhellig positive Tenor der ange-reisten Lanz-Männer aus, und auch alle anderen Schleppertypen sowie die interessierten Trecker-Gucker zeigten sich sehr zufrieden.

Bild: Ruhr